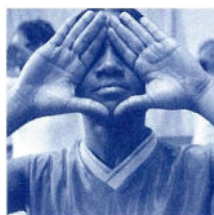


INHALT



SERVICE

LÄNDER AKTUELL	3	NACHRICHTEN AUS BUND UND LÄNDERN
QUERBEET	8	WETTBEWERBE UND TIPPS
ZEITSCHRIFTEN	60	DIE AKTUELLE ÜBERSICHT
TERMINE	62	WAS, WANN, WO?
PORTRAIT	64	EVELIN MÜLLER, LEITERIN DES JUGENDKUNST- UND BEGEGNUNGSZENTRUMS »GÉRARD PHILIPPE« IN BERLIN TREPTOW/KÖPENICK

NRW.20XX

MODELL-LAND KULTURELLE BILDUNG

Jürgen Rüttgers	11	DEN WANDEL DURCH KULTUR GESTALTEN
Armin Laschet, Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff und Barbara Sommer	12	INFODIENST-GESPRÄCH ÜBER DIE ZUKÜNFTIGE ROLLE DER KULTURELLEN BILDUNG IN SCHULE UND GESELLSCHAFT
Wir fragen	20	PROMINENTE ANTWORTEN
Peter Kamp	22	WOHIN SOLL SICH KULTURELLE BILDUNG ENTWICKELN?
Kurt Eichler	25	PODIUMSGESPRÄCH ZUR JUGENDKUNSTSCHULE 2010
Rosemarie Meyer-Behrendt	32	ÜBER DAS NRW-LANDESPROGRAMM »KULTUR UND SCHULE«
Eva Krings	33	DIE PREISTRÄGER DES NRW-LANDESWETTBEWERBS »KOMMUNALE GESAMTKONZEPTE FÜR KULTURELLE BILDUNG«
Norbert Reichel	34	NEUE CHANCEN DER KULTURELLEN BILDUNG IN DER SCHULE
Dorothea Kolland	36	KUNST AKZEPTIERT KEINE GRENZEN
Werner Frömming	40	HAMBURG AUF DEM WEG ZU EINER MODELLREGION FÜR KULTURELLE BILDUNG
Wolfgang Zacharias	42	DAS MÜNCHNER MODELL ALS LERNENDE ORGANISATION
Birgit Mandel	44	KULTURELLE BILDUNG HAT HÖCHSTE PRIORITÄT BEI KULTURPOLITIKERN IN ENGLAND

PRAXIS

BEISPIELHAFTES VOR ORT	46	Norbert Althofen/Christiane Finner, Witten; Helge Zimmermann, Köln; Detlef Heidkamp, Münster; Ulrike Erb-May, Dortmund; Kathrin Stenzel, Bochum; Wilhelm Barnhusen, Werl; Dagmar Beilmann/Ute Kranz, Wuppertal; Rolf Kessler, Düsseldorf; Imke Oelbermann, Bochum
------------------------	----	--

LEITFADEN

Christoph Honig	56	FINDUNGSMERKMALE FÜR EIN KOMMUNALES GESAMTKONZEPT
Nadja Höll/Peter Kamp	58	WOHER GIBT'S GELD FÜR KULTURELLE BILDUNG IN NRW?